

JAHRESBERICHT 2023 |
DORFORGANISATION

Saanenmöser

SAANENMÖSER

GSTAAD

Inhaltsverzeichnis

- Jahresbericht 2023 der Präsidentin Seite 3 - 6
- Protokoll der Dorfversammlung 14. April 2023 Seite 7 - 10
- Jahresrechnung 2023 Seite 11

Dorfvorstand Saanenmöser

Solveig Lanz, Präsidentin
Bettina von Siebenthal
Judith von Grünigen
Beatrice Reichenbach
Phippu Bigler
Bernhard Hauswirth

Jahresbericht der Präsidentin

Mit grosser Freude blicke ich auf ein spannendes 2023 zurück. Mit wenig Schnee, so dass selbst Schneemänner auf der Strecke blieben, begannen wir das Jahr 2023 mit **einem neuen Event** anstelle des Silvesterfeuerwerkes. Bei einem kleinen Feuer versammelten wir uns in der Nähe des Spielplatzes, genossen Glühwein und auch Punsch mit den Kleinsten, tauschten Festtagserlebnisse aus und wünschten uns sehnlichst Schneeflocken für die Winterszeit. Dann, in der dritten Januarwoche beruhigte sich die prekäre Schneesituation, mit etwas Schnee und schönen Tagen zeigte sich der Februar gut. Das ganze Jahr über massen die Meteorologen ein mildes Jahr, mit Hitzewellen im Juli/August und dann genossen wir Rekordwärme im Oktober und November. Der Dezember begann mit Schnee und anschliessend folgten überdurchschnittliche Regenfälle.

Dank ausreichender Kälte und einer sorgfältigen Vorbereitung gelang es den Mösner Frauen Judith von Grünigen, Rebecca Buchs und Sonja Haldi im Februar die erste Abend-Kinderdisco auf der Eisbahn zu einem begeisterten Ereignis zu machen. Ein wunderbarer **Familieevent** mit viel Herzblut entstand, wofür auch Hoffnung und Mut erforderlich waren, da die klimatischen Bedingungen passen mussten.

Mit Schnee im Januar konnte der **Dählweid-Parking ab Januar weiterhin kostenlos** für Spaziergänger und Langläufer zur Verfügung gestellt werden. Berichte der Loipenkontrolleure zeigten, dass der Parkplatz bisher hauptsächlich von Besuchern der Region genutzt wurde und weniger von Tagestouristen. Die beiden temporären Parkplätze in der Bergmatten blieben unverändert beliebt bei Spaziergängern und Tourenfahrern.



Im Anschluss an die Dorfversammlung im April versammelten sich die Teilnehmer beim Apéro am Kaminfeuer zum gemeinsamen Austausch und um Ideen zu **unserem neu geschaffenen Kleber/Logo** von Saanenmöser auszudenken. Es kam die Idee auf, es auf **Zuckertütchen** anzubringen. Mittlerweile haben wir diese realisiert und es befinden sich 20'000 dieser Zuckersäckchen in unseren Restaurants. (Bei Interesse können diese ab 1'000 Stück bei uns bestellt werden.) An dieser Stelle möchten wir den Familien René Bocchetti und Beat Mühlemann herzlich danken, dass wir das Logo für Saanenmöser neugestalten und weiterverwenden durften, ohne dafür finanziell aufzukommen. Im örtlichen Dorfladen werden vier verschiedene Ausführungen als Kleber zu Preisen zwischen CHF 2.50 und CHF 3.50 angeboten.

Im Mai tagte der **Destinationsrat von GST** in Saanenmöser. Sein Teilnehmerfeld umfasst jede touristische, gewerbliche, landwirtschaftliche, behördliche Gruppe der Region und auch die Dorfgenerationen. Es ist ein geschätztes Gefäss für den gegenseitigen Austausch und Anstoss für wichtige Themen der Region. Als Beispiel von vielen Themen wurde über «Gstaad nachhaltiger» debattiert oder über neue Projekte informiert. In diesem Zusammenhang hat uns eine gute Botschaft erreicht, dass auf unsere Anfrage ab Mai eine **Sammelstelle für Plastik** in Saanenmöser platziert wird.

Der Vorstand organisierte erneut die Feier für den **1. August 2023**, sowohl für den Tag als auch für den Abend. Anfangs liessen Regenschauer viele Besucher die Morgenstunden skeptisch angehen. Doch schon bald zeigten sich zahlreiche Familien am neuen Kinderbastel-Tisch, bei der Kletterwand, bei der Filmvorführung und alle freuten sich über das jährliche Mösner-Zusammentreffen. Selbst bei frischen Temperaturen wurde am Glacestand eifrig eingekauft und der neue Stand mit Frites und Spareribs bot eine genüssliche Alternative zum bestehenden Angebot. Leider spielte das Wetter beim Abendfeuer mit der 1. Augustrede von Andreas Grünig nicht mit, sonst hätten sich sicherlich mehr Zuhörer eingefunden.



Jeweils im März fehlt in der Region ein **weiteres Highlight** zur besseren Auslastung der touristischen Kapazitäten. Im Herbst erhielten wir die erfreuliche Mitteilung von Phipu Bigler, Sämi Moor und Marius Mosimann, den drei Skibetriebesbetreibern unseres Skigebiets, dass sie gemeinsam das Slopesound Festival Saanenmöser für März 2024 planen. Der Vorstand hat hierfür ein **Sponsoring** zugesagt, ebenso für eine 3-jährige Werbefläche im Snowboard-Übungsgelände der Mittelstation.



Es besteht eine Tradition, dass sich die beiden Vorstände Schönried und Saanenmöser für eine Sitzung im Zwei-Jahres-Modus treffen. Ausgelöst u.a. durch das Treffen konnten wir **mit GST, den Eigentümern und Pächtern** zur Parzelle **Tennis-, Spielplatz, Eisbahn- und Curlingfeld** erste Vorbesprechungen über die Zukunft des touristischen Dorfzentrums organisieren. Das Grundstück unterliegt einer touristisch vorgegebenen Nutzung und die Zukunft für die Entwicklung kann nun in kleinen Schritten an der Seite von GST vorangehen. (Anmerkung: Wir haben CHF 115'000 Gewinn aus dem Verkauf Chalet Birke-Liegenschaft zweckgebunden für touristische Projekte in Saanenmöser zurückgelegt.)

GST informierte uns weiter darüber, dass kantonal die Förderung der Koexistenz von Wanderern und Radfahrern angestrebt wird. Nach der Abstimmung im Herbst des Berner Grossrats werden Biker und Wanderer, wie bereits auf dem **Promenadenweg** umgesetzt, ihre Wege teilen. Lassen Sie uns auch weiterhin gemeinsam auf diesen Wegen Respekt und Nachsicht walten lassen.

Weiter konnten wir die Stockwerkeigentümergeellschaft des Dorfladens/Infopoints in einem zweiten Anlauf überzeugen, dass es für ein besseres Dorfbild einen Ersatz für die Beton-Blumenkisten vor dem Gebäude bräuchte und diese aus Holz sind nun bestellt! Sie und die Sitzbänke um den Bahnhof tragen **zum gepflegteren Bild** des Dorfes bei, wofür wir unser Geld gerne einsetzen.

Damit während der Advents- und Feiertage die Stimmung festlicher wurde, haben wir nun **wieder einen dritten Stern** (an Kantonsstrasse, altes Schulhaus) auf Wunsch von älteren Bewohnern montiert. Die Montage und Demontage kosten pro Stern CHF 700 und mit den Reparaturkosten haben wir Kosten, die wir kritisch beurteilen und uns dazu erneut Gedanken machen.

Drei Tafeln stehen in Vorbereitung, darunter die Willkommenstafel für Zugreisende auf dem Parking vis-à-vis Schneebergersport und eine Winter-/resp. Sommerinfotafel am MOB-Gebäude und die Ersatztafel an der Kantonsstrasse Süd-Einfahrt Saanenmöser.

Um künftig Neuzuzüger oder Nichtmitglieder gezielt zur Mitgliedschaft anzufragen, haben wir **einen neuen Flyer/Postkarte** entworfen. Dieser wird nun selektiv eingesetzt.

Gerne noch ein kurzer Blick ins laufende 2024: Nachdem wir auf Anregung eines Mitgliedes an der letzten Dorfversammlung die Herausforderung angenommen haben, dass man mehr tun sollte, um die Mösner häufiger zusammenzubringen, sind wir aktiv geworden und haben folgenden neuen Event organisiert:



Einladung der Dorfgeneration Saanenmöser

Unsere Dorfgeneration ist Teil von Gstaad Saanenland Tourismus. Es ist uns als Vorstand ein wichtiges Anliegen, eine weitere Möglichkeit für den Dialog unter allen Personen anzubieten, für die Saanenmöser bedeutsam ist und welche Interesse haben, unser Dorf gemeinsam zu gestalten und das Dorfleben voranzubringen. Wir haben uns dazu Gedanken gemacht, Ideen gesucht und freuen uns nun, einen „Mösner-Stammtisch“ ins Leben zu rufen.

Eine eingeladene Person, die einen interessanten oder wichtigen Bezug zum Dorf hat, wird den Abend mit einem Kurz-Prolog beginnen. Anschliessend geht es in den zweiten Teil mit einer lockeren Stammtisch-Diskussion, welche wir zum Austausch nutzen möchten.

Alle sind herzlich willkommen!

Dieser Event ist eine Premiere, mit den ältesten Mösner zu Gast.
Die Fortsetzung ist für diesen Herbst geplant.

Saanenmöser
1729 m. ü.M.
SCHWIZ - SAANE - SCHWEIZ

SAANENMÖSER
GSTAAD

Mit unserem Grafiker Beat von Allmen aus Saanenmöser haben wir diesen Event grafisch umgesetzt und bereits **am 5. Februar 2024 durchgeführt**. Nach spannenden Erzählungen der Protagonisten Hans Schopfer Lätzgüetli, Rosmarie Schönberger-Lanz und Röseli von Grünigen-Walker blieb man gemeinsam zum gewünschten Höck und mit einer sehr grossen Besucherzahl verging der Abend im Flug.

Der Vorstand hatte beschlossen, dass der **Versand dieses Jahresberichtes** an die Mitglieder nicht digital erfolgen soll, sondern weiterhin per Post zugestellt wird. Auch schoben wir eine Kommunikationsergänzung in den sozialen Medien weiter hinaus, nutzen aber erstmals deren einfache Verbreitungsmethoden für die Anlässe.

An der kommenden Dorfversammlung begrüßen wir nach Traktanden **Dieter Bratschi** (Bergmatte), der uns Ausführungen zu seinem Projekt der Bienenvölker für die Amazonasbevölkerung Spannendes weitergeben wird. Am 12.3.2023 wurde eine Dokumentation darüber auf SAT 3 ausgestrahlt.

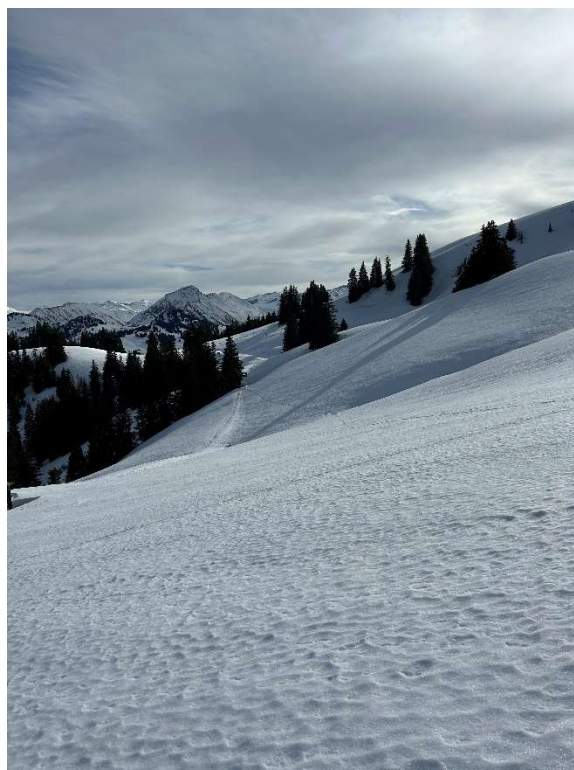
Der Vorstand hat Überlegungen **zur Dorfversammlung** angestellt und entschieden, dass zukünftig **Nichtmitglieder auch als Besucher** dabei sein können. Das Stimmrecht erhalten an den Abstimmungen jedoch nur die Mitglieder.

Unser Vorstand ist regelmässig im Dorf unterwegs, bringt sich an den Sitzungen ein, wo er nach den Debatten im Sinne der Mitglieder entscheidet. Ein zweiter Teil ist seine Mithilfe an unseren Veranstaltungen, wofür er Zeit und Ressourcen einbringt. Für diese Engagements gilt ihm grosser Dank und übrigens gilt dies auch seinen PartnerInnen, welche ebenso im Vor- und Hintergrund mithelfen. Merci vielmals für die unentgeltliche Arbeit!

Ihnen wünsche ich für das angefangene Jahr alles Gute und wir freuen uns, wenn Sie an der Dorfversammlung vom Samstag, 23. März dabei sein können.

Die Präsidentin Solveig Lanz Kernen

Saanenmöser, 6. Februar 2024



Protokoll der Dorfversammlung

Ort: Golfhotel Les Hauts de Gstaad, Saanenmöser
Termin: 14. April 2023 20.05 Uhr bis 21.10 Uhr (29. Dorfversammlung)
Teilnehmer: 17 Mitglieder vom Dorfverein gem. Präsenzliste, davon 5 Mitglieder vom Vorstand. 2 Vertreter des GST (Ariane Ludwig, Jasmin Rüesch), 1 Vertreterin GST-Vorstand (Heidi Schopfer), 1 Referent (Hansruedi Müller) und 1 Pressevertreterin (Anzeiger von Saanen)
Entschuldigt: Andreas & Tina von Siebenthal, Heidi von Siebenthal, Andrea von Siebenthal, Markus von Siebenthal, Adrian von Siebenthal, Brigitte & Christian von Siebenthal, Peter Salvisberg, Irene Messerli, Albert & Eva Maria Billinger, Ursi Beutler, Erna Langenegger, Sylvia & Eppo Cremers, Gabriella & Markus Leu und Sarah Schopfer
Protokoll: Frieder Class

Die Präsidentin, Solveig Lanz, begrüsst die Anwesenden zur diesjährigen Dorfversammlung der Dorfgemeinschaft Saanenmöser und dankt den Mitgliedern für das Interesse und die Teilnahme an der Versammlung. Speziell erwähnt werden der Referent des Abends Hansruedi Müller, Ariane Ludwig und Jasmin Rüesch (beide GST), Heidi Schopfer (Vorstand GST) und die Pressevertreterin des Anzeigers von Saanen. Die Anwesenden der Presse, GST und der Referent sind nicht stimmberechtigt. Als Stimmzähler hat sich Roman Wermuth gemeldet. Es werden keine Ergänzungen oder Änderungen in den Traktanden gewünscht. Die Einladungen wurden statutengemäss versandt, somit ist die Versammlung beschlussfähig. Der Einladung wurden der Jahresbericht, das Protokoll sowie die Jahresrechnung beigelegt.

1. Protokoll der 28. Dorfversammlung vom 16. Februar 2022

Die Präsidentin weist darauf hin, dass die letzte Dorfversammlung coronabedingt, nicht stattgefunden hat und über die Traktanden per Briefwahl entschieden wurde. Bei der Briefwahl wurden 61 Stimmen abgegeben. Davon waren 59 gültige Stimmen und 2 ungültige Stimmen. Die Traktanden wurden jeweils einstimmig genehmigt. Das Protokoll wurde im Geschäftsbericht veröffentlicht und braucht die Zustimmung der Anwesenden.

Abstimmung: Zustimmung: 12 Mitglieder Enthaltungen: keine Gegenstimmen: keine
Damit wurde das Protokoll vom 16. Februar 2022 einstimmig angenommen.

2. Mutationen

Neumitglieder 2020:

Eliane & Markus Welten, Saanenmöser; Monika Bachmann & Jan Grünig, Saanenmöser; Jessica & Viktor Sulliger, Saanenmöser; Matthias & Conny Röthlisberger, Oberentfelden; Ian & Florence McGillivray, Saanenmöser; Hanspeter Rubli, Schönried; Beat Hostettler, Gemeinde Münsingen.

Austritte 2020: Marcelle Doeksen; Susanne Etienne-Streit.

Neumitglieder 2021: AMM Künzli, Thun; Fredy & Judith von Grünigen, Saanenmöser; Dieter Schönmeier, Saanenmöser; Bernhard Hauswirth, Saanenmöser.

Austritte 2021: Conny & Matthias Röthlisberger; Stephen Barclay-Goldberg; Daniela von Siebenthal, Marcel Conrad, Thomas Bollmann.

Neumitglieder 2022: Eliane & Marco Schopfer-Haldi, Saanenmöser; Daniel Henke-Cilenti, Zweisimmen; Esther Schopfer-Schweingruber, St. Stephan; Sandra & Stefan Ryter, Saanen.

Austritte 2022: Herbert Wyss; Peter Lanz; Harald Hauswirth; Hanspeter & Renee Rubli; Theo Lang; Margrit Tenger-Thomet; Romuald Bour.

Aktueller Mitgliederstand: 177 Mitglieder

3. Jahresbericht

Präsidentin Solveig Lanz liest den Jahresbericht vor, welcher im Jahresbericht 21/22 der Dorfgemeinschaft Saanenmöser bereits veröffentlicht wurde. Die Mitglieder werden gebeten per Handzeichen den Jahresbericht zu genehmigen.

Abstimmung: Zustimmung: 12 Enthaltungen: keine Gegenstimmen: keine
Damit wurde der Jahresbericht einstimmig angenommen.

4. Jahresrechnung

Die Rechnung für das Geschäftsjahr 2021/22 wird auf die Leinwand projiziert. Die Präsidentin erläutert, dass die Jahresrechnung diesmal 14 statt 12 Monate umfasst, da es zu einer Umstellung bei der Rechnungslegung kam.

Einnahmen:

Die Einnahmen bei Mitgliederbeiträgen blieben im Vergleich zum Vorjahr unverändert. Unter Diverse Einnahmen fallen die Einnahmen der 1. August Mahlzeiten und ebenso eine Spende des Frauenvereins. Der Beitrag für Blumen wird von der Gemeinde und vom GST jährlich zur Verfügung gestellt, damit es in der Gemeinde Blumen gibt.

Ausgaben:

Die Ausgaben für Anlässe/Veranstaltungen sind im Vergleich zum Vorjahr gestiegen. Dies lässt sich auf mehrere Faktoren zurückführen:

1. Die längere Abrechnungsperiode (14 Monate), 2x Weihnachtsfeier.
2. Das Feuerwerk wurde bisher unter Diverse Aufwendungen verbucht und wurde diesmal neu unter Anlässe/Veranstaltungen verbucht.
3. Zudem ist neu in dieser Position der März-Apero verbucht.

Die Ausgaben für Ortsschmuck sind im Vergleich zum Vorjahr gesunken. Hierin sind 2x die Kosten für Weihnachtsbeleuchtung und die Neuanschaffung einer Flagge für die Dorfgemeinschaft enthalten.

Die Präsidentin stellt fest, dass die Kosten für Ortsversammlung in der zurückliegenden Periode sehr tief waren, da aufgrund der Corona-Massnahmen keine Ortsversammlung stattgefunden hat.

Bei der Position Beiträge & Spenden lässt sich der erhöhte Betrag auf ein Musikevent zurückführen, welches im vergangenen Jahr stattgefunden hat. Die Präsidentin fügt an, dass dieser Event in diesem Jahr leider nicht neuaufgelegt werden kann. Die bisherigen Beiträge an das Alpinzentrum fallen hingegen weg, da diese nun durch GST aufgebracht werden. Diese Beiträge dienen zum Erhalt des Kinderparks.

Unter diverse Aufwendungen wurde laut Frau Lanz der Erwerb eines Anteilsscheins (CHF 500) am Dorfladen verbucht. Somit kann die DO nun Einsitz bei der Versammlung des Dorfladens nehmen.

Die Präsidentin stellt fest, dass der Unternehmenserfolg 21/22 CHF 4'620.45 betrug. Insgesamt ergibt sich daraus ein Gewinnvortrag von CHF 31'239,14.

Abstimmung: Zustimmung: 12, Enthaltungen: keine, Gegenstimmen keine
Damit wurde die Jahresrechnung einstimmig angenommen.

5. Entlastung des Vorstandes

Die Präsidentin bittet die Anwesenden nun um Entlastung des Vorstandes.

Abstimmung: Zustimmung: 12 Enthaltungen: keine Gegenstimmen: keine
Damit wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

Die Präsidentin dankt für das erwiesene Vertrauen.

6. Varia

Mitglied Peter Bohnenblust meldet sich zu Wort

Er dankt dem Vorstand für die geleistete Arbeit in der vergangenen Periode. Zudem bringt er zum Ausdruck, dass er sich darüber freut, dass nun wieder Präsenzveranstaltungen stattfinden können. Gleichzeitig stellt er aber auch fest, dass weniger Teilnehmer als sonst anwesend sind und denkt, dass das auf die später stattfindenden Dorfversammlung zurückzuführen ist. Auch findet er es schade, dass künftig das Dorfbräteln nicht mehr stattfinden wird. Generell ist er der Meinung, dass die Teilnahme der Mitglieder an Veranstaltungen über die Zeit nachgelassen habe, speziell für die Veranstaltungen, die trotz Coronamassnahmen stattgefunden haben. Er bittet den Vorstand Massnahmen zu ergreifen, um die Beteiligung an Veranstaltungen wieder zu erhöhen. Herr Bohnenblust nimmt Bezug auf den erworbenen Anteilsschein am Dorfladen. Hierzu würde er gerne wissen, ob dem Vorstand die finanzielle Situation des Dorfladens bekannt ist.

Präsidentin Solveig bestätigt, dass der gewählte Termin für die Dorfversammlung in diesem Jahr nicht ideal war. Sie erklärt allerdings, dass die Verschiebung dem neuen Rechnungsdatum (2 Monate später) geschuldet war.

Die Präsidentin weist darauf hin, dass der Vorstand Veranstaltungen zum 1. August, den Weihnachtsumzug, den Aperó am 1. Januar und ein Kinderprogramm im Winter organisiert. Sie ergänzt, dass zu den stattfindenden Veranstaltungen auch Leute kommen sollten. Ergänzend fügt Sie die Einwohnerzahl Saanenmöser an.

Die Präsidentin stellt fest, dass der Dorfladen ein Budget und eine Rechnung hat. An der Versammlung des Dorfladens wird Frau Lanz auch in diesem Jahr wieder teilnehmen. Durch den Erwerb des Anteilsscheins hat die Dorforganisation Saanenmöser nun ein Stimmrecht bei der Versammlung des Dorfladens, welcher als Genossenschaft aufgebaut ist. Über die genaue finanzielle Situation des Dorfladens kann Frau Lanz zum jetzigen Zeitpunkt keine Auskunft geben. Entsprechende Informationen hierzu sollen eingeholt und den Mitgliedern nachgereicht wird.

Herr Bohnenblust fügt an, dass er hofft, dass es dem Dorfladen finanziell gut geht und animiert alle Anwesenden dort regelmässig einkaufen zu gehen.

Heidi Schopfer meldet sich zu Wort

Sie bedankt sich im Namen des GST für die wertvolle Arbeit der Dorforganisation.

Hansruedi Müller meldet sich zu Wort

Er schlägt vor, dass die DO Saanenmöser zu einer der Vorstandssitzungen einen Eventexperten einladen sollte, um evtl. interessante Anregungen zu bekommen.

7. Vortrag von Hansruedi Müller zum Thema «Gstaad nachhaltiger»

Hansruedi Müller bedankt sich für die Einladung und die Möglichkeit bei der DO Saanenmöser zu referieren.

Es stellt fest, dass der Begriff «Nachhaltigkeit» heutzutage sehr oft in den Medien verwendet wird aber oft falsch verstanden und umgesetzt wird.

Er sieht die Notwendigkeit, dass sich das Saanenland ernsthaft mit diesem Thema auseinandersetzt. Den inflationären Gebrauch des Begriffs «Nachhaltigkeit» führt er auf die Klima- und Energiekrise zurück. Er hält fest, dass die Auswirkungen des Klimawandels speziell im Alpenraum eine höhere Dynamik hat (abschmelzen der Gletscher, etc.). Er stellt dar, dass 50% des CO₂ Ausstosses in der Schweiz in direktem Zusammenhang mit Tourismus stehen (Verkehr & Luftverkehr).

Er sieht die starke Zunahme an extremen Wetterereignissen als Vorboten eines beschleunigten Klimawandels (Hitze, Niederschlagsmangel, extreme Niederschläge, etc.). Speziell für die alpinen Regionen sieht er hier das Problem bei der abnehmenden Schneesicherheit.

Durch die zunehmende Berichterstattung sieht er eine erhöhte Aufmerksamkeit für das Thema Nachhaltigkeit. Er denkt, dass dies dazu führt, dass in der Schweiz das Thema nachhaltige Energien künftig stärker vorangetrieben wird, um vor allem an die nächste und übernächste Generation zu denken. Er verweist speziell auf die 17 Nachhaltigkeitsziele der UNO um diesem Ziel gerecht werden zu können.

Auch der Bund hat in der 2021 ausgearbeiteten Tourismusstrategie als einen Punkt die nachhaltige Entwicklung der Schweiz aufgenommen. Solche Anregungen/Vorgaben müssen nach der Ansicht von Herrn Müller auch bis zur DO Saanenmöser heruntergetragen werden.

Umsetzung «Swisstainable» (Programm von Schweiz Tourismus) sollte in der Region unterstützt werden. Nach Herrn Müller wäre es noch besser, wenn auch Wohnungs- und Zweitwohnungsbesitzer mitmachen könnten. Die Aktion Gstaad nachhaltiger wurde an die vier Hauptpunkte von «Swisstainable» angelehnt:

1. Förderung des Programms in der Region, damit noch mehr Unterstützer gefunden werden können.

2. Gästen eine Orientierung geben um was es geht und diese auch zu sensibilisieren.

3. Vermarktung als nachhaltige Region

4. Einen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung der Schweiz leisten.

«Gstaad nachhaltiger» wurde abgeleitet aus der Destinationsstrategie, die von 31 Trägern erarbeitet worden ist. Zur Umsetzung dieser Strategie ist eine Arbeitsgruppe eingesetzt worden. Ziel: Luxus und Genuss – aber nachhaltiger.

Herr Müller denkt, dass die Destination bereits sehr nachhaltig ist, als Beispiel führt er das Palace Hotel in Gstaad an, welches schon vor 110 Jahren erbaut wurde und auch heute noch zu den Top-Hotels der Welt gehört. Er erwähnt auch die Naturschutzgebiete und die Förderung des ÖV. Trotzdem denkt Herr Müller, dass die Destination noch weitere Akzente setzen könnte. So könnte bspw. die nachhaltige Mobilität stärker gefördert werden oder die Nachhaltigkeit in den Naturschutzgebieten erlebbar gemacht werden.

Vor allem die Dorforganisationen der Destination sieht Herr Müller in der optimalen Position, um mit der Bevölkerung und Touristen den Diskurs zu suchen. Vor allem denkt er aber, dass GST dieses Projekt nicht allein umsetzen kann. Vor allem die Gemeinden aber auch die BDG sollen an der Umsetzung beteiligt werden. Top-Events (Beach Pro/ Menuhin) zeigen im Bereich der Nachhaltigkeit bereits Engagement.

Er sieht vor allem grosses Potenzial, wenn man ungenutzte Flächen für erneuerbare Energien nutzen würde. Auch sollten die Gemeinden klare CO2 Absenkungsziele bis 2030/40 definieren. Generell muss «Gstaad nachhaltiger» als dynamischer Prozess verstanden werden bei dem Anpassungen an die aktuelle Situation erforderlich sind. Zuständig für das Projekt «Gstaad nachhaltiger» ist Patrick Bauer (GST).

Zum Abschluss der Dorfversammlung präsentiert der Vorstand der DO Saanenmöser den neu gestalteten Aufkleber für Saanenmöser, welcher künftig zum Verkauf angeboten wird. Die Präsidentin dankt den Anwesenden für die Teilnahme und beendet die Dorfversammlung offiziell.

Frieder Class, Protokollführer

Erfolgsrechnung & Bilanz

Erfolgsrechnung per 31.12.2023	Rechnung 2021/22	Rechnung 2023	Budget 2024
Ertrag	23'126.93	22'786.29	22'200.00
Mitgliederbeiträge	15'100.00	14'225.00	14'500.00
Diverse Einnahmen	2'526.93	3'061.29	2'200.00
Beitrag für Blumen	5'500.00	5'500.00	5'500.00
Aufwand	18'506.48	20'730.57	28'100.00
Anlässe/Veranstaltungen	10'009.06	5'037.69	6'200.00
Ortsschmuck	4'781.22	7'927.99	12'700.00
Ortsversammlung/-vorstand	389.13	2'046.88	900.00
Werbung		1'769.17	1'900.00
Beiträge & Spenden	2'000.00	3'000.00	5'200.00
Diverse Aufwendungen	1'327.07	948.84	1'200.00
Ergebnis	4'620.45	2'055.72	-5'900.00

Bilanz per 31.12.2023

Aktiven	33'294.86
Debitoren GST	33'294.86
Passiven	33'294.86
Gewinnvortrag 2021/22	31'239.14
Ergebnis 2023	2'055.72

Ferienregion Gstaad

Gstaad

Saanen

Schönried

Saanenmöser

Zweisimmen

Lauenen

Gsteig

Feutersoey

Turbach

Abländschen



Gstaad Saanenland Tourismus

Promenade 41 | 3780 Gstaad / Switzerland | Tel +41 33 748 81 81 | gstaad.ch